

Pfarrbrief

Pfarrengemeinschaft
Rehlingen

Pfarrengemeinschaft
Siersburg

Rehlingen – Gerlfangen – Fremersdorf – Biringen – Eimersdorf – Oberesch

Siersburg – Hemmersdorf – Niedaltdorf – Fürweiler – Oberlimberg

22. Oktober - 27. November 2022

Einzelpreis: 0,80 €



Mit
DIR
zum
WIR.

Diaspora-Sonntag
20. November 2022

Ihre
Spende
zählt!

www.bonifatiuswerk.de

Keiner
soll alleine
glauben.

Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**



Liebe Gemeinde,

die Jahreszeit deutet es bereits an, kürzer werdende Tage, allgemein mehr Dunkelheit... wir steuern auf das Jahresende zu. In der Kirche endet das Kirchenjahr noch etwas früher, denn der Christkönigssonntag ist der letzte Sonntag, bevor dann mit dem 1. Advent ein neues Kirchenjahr beginnt.

Das Christkönigsfest ist tatsächlich eines der jüngsten Feste der Kirche. Von Papst Pius dem XI. im Jahre 1925 eingesetzt, wird es seither jährlich am Ende des Kirchenjahrs begangen.

Wenn wir heute über Könige reden, über Monarchien im Allgemeinen, so geht vermutlich in diesen Tagen unser erster Blick über den Ärmelkanal nach Großbritannien, wo gerade erst die Queen nach ihrer langen Regentschaft beigesetzt wurde. Charles als Nachfolger, der nächste Prinz schon in Bereitschaft... Ich weiß nicht wie es Ihnen geht, aber zumindest mir sind diese Dinge eher fremd geworden. Hier in Deutschland hat der letzte Monarch schon vor langer Zeit abgedankt, Könige und Königinnen spielen in unserem Alltag und in unserer Gedankenwelt eigentlich keine Rolle mehr. Und so dürfte es nicht verwundern, wenn wohl vielen von uns das Christkönigsfest in seiner Bedeutung und seinem Wesen auch fremd geworden ist - obwohl gerade dieses Fest heute wieder sehr an Aktualität gewonnen hat: damals, 1925, hatte der Papst - die Schrecken des ersten Weltkrieges waren noch sehr lebendig – wohl als einen wichtigen Aspekt für die Einsetzung des neuen Festes im Sinn gehabt, dass die Völker gerade nicht in ihrem Nationalismus übereinander herfallen sollen, sondern sich unter dem gemeinsamen König Christus versammeln, unter dem, der von sich selbst vor Pilatus sagte, dass er ein König sei. Es sollte nie wieder so sein, dass Getaufte, Brüder und Schwestern in Christus, gegeneinander Krieg führten.

Wir wissen aus der Geschichte, dass es nicht lange gedauert hat, bis genau das wieder passiert ist, noch schrecklicher und mit noch mehr sinnlosen Opfern! Und gerade deshalb wäre es wohl gut, heute, unter dem Eindruck des neuen Krieges in der Ukraine und den vielen Auseinandersetzungen verschiedener Völker in Europa und in der ganzen Welt, das Christkönigsfest ganz bewusst und mit einem erneuerten Blick zu begehen. Verbunden mit der Bitte an diesen Christkönig, die Völker vor Verfall, Unheil und Krieg zu bewahren, sie zu einen, Versöhnung und Brüderlichkeit neu zu ermöglichen. Jener Christus sagt zwar vor Pilatus, dass sein Königreich nicht von dieser Welt ist, aber das bedeutet natürlich nicht, dass es mit

uns nichts zu tun hätte. Wenn wir als Brüder und Schwestern, als Getaufte, uns unter diesem Christus versammeln, dann ist das eben auch Reich Gottes, die Herrschaft Gottes unter den Menschen.

Zwietracht, Hass und letztlich auch ein Abdriften in den Nationalismus haben es dann deutlich schwerer, einen Nährboden zu finden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen - auch im Namen von Pfarrer Ingo Flach, Pfarrer Matthias Junk, Gemeindefereferent Ralf Selzer, Gemeindefereferent Simon Hoffmann, Pfarrer i.R. Manfred Thesen und Pater Hermann Josef Jünemann - ein schönes Christkönigfest und ein gutes Zugehen auf die Adventszeit, verbunden mit der Bitte um Gebet für all jene Menschen, die unter den Schrecken der Kriege, in der Ukraine und sonst wo leiden müssen.

Ihr Diakon Uli Bruch



Bild: Caroline Jakobi in Pfarrbriefservice

GOTTESDIENSTORDNUNG

(22.10.2022 – 27.11.2022)

Samstag, 22.10. *Samstag der 29. Woche im Jahreskreis*
14:00 Uhr **Siersburg** – Trauung von Giuseppe Mantegna und Stefania Grizzanti (Rehlingen)

Sa./So. 22./23.10. **30. Sonntag im Jahreskreis –**
Weltmissionssonntag – „missio“-Kollekte

Samstag, 22.10.

18:00 Uhr **Hemmersdorf – Vorabendmesse** für † Alice Jung (2. Sterbeamt) / † Maria Scheier (2. Sterbeamt) und Ehemann Herbert Scheier / † Roswitha Leineweber (3. Sterbeamt) / † Leo und Berta Bauer / † Gisela Müller (1. Jahrged.) und Angehörige / † Rudolf Maffert (Jahrged.) und Angehörige / † Maria Ziegler / als Stiftsmesse

18:00 Uhr **Siersburg – Vorabendmesse** für † Alfred Thevasagayam (2. Sterbeamt) / † Maria Weber (3. Sterbeamt) / † Friedhelm, Peter und Lambert Weis / † Edmund und Susanne Reiter, Töchter, Enkel und Schwiegersohn / † Edmund Louis, Eltern und Schwiegereltern / † Herbert Heitz, Eltern und Schwiegereltern / † Heinrich Rabus, Eltern, Schwiegereltern und Angehörige / † Adelheid Natale (1. Jahrged.) und Sohn Salvatore / † Inge Kleser und Angehörige / † Rosemarie Mathis / † Angelo Veneziano

Sonntag, 23.10.

09:00 Uhr **Biringen – Hochamt** für † Trudi Rosche und † Eltern Gertrud und Franz Rupp / † Emma und Bernhard Rosche und Sohn Bernd / † Marga und Otto Wilhelm / † Alice Folz

10:30 Uhr **Fürweiler – Hochamt** für die Pfarreiengemeinschaften

10:30 Uhr **Rehlingen – Hochamt** mit feierlicher Einführung der neuen Messdiener
für † Friedel Neubert (Jahrged.) / † Luzie Reinkober (Jahrged.) / Lebende und † der Familie Schneider-Maurer / † Maria Mattfeldt / † Rotraud Schnubel / † Ingrid Fischer / Lebende und † Angehörige der Familien Ehre-Klein

17:00 Uhr **Gerlfangen** – Jahreskonzert des Kirchenchores „Kreuzerhöhung“ Gerlfangen unter der Leitung von Werner Heinrich

Dienstag, 25.10. *Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis*

18:30 Uhr **Siersburg – Hl. Messe** in der Kapelle St. Willibrord

Mittwoch, 26.10. *Mittwoch - der 30. Woche im Jahreskreis*

09:15 Uhr **Niedaltdorf – Hl. Messe** für † Gerhard Rospert / † Rita Schönberger und Eltern

Sa./So 29./30.10. **31. Sonntag im Jahreskreis****Samstag, 29.10.**

17:00 Uhr **Eimersdorf – Gräbersegnung** auf dem Friedhof anschließend **Vorabendmesse** mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres für † Hannelore Sinnwell und Joachim Bodynek und Angehörige / in besonderem Anliegen

17:00 Uhr **Niedaltdorf – Gräbersegnung** auf dem Friedhof anschließend **Vorabendmesse** für † Maria Cavellius (2. Sterbeamt)

Sonntag, 30.10.

09:00 Uhr **Fürweiler – Hochamt** für † Alfred Thevasagayam (3. Sterbeamt) / † Ludwig Scholtes und Angehörige
- anschließend Gräbersegnung -

10:30 Uhr **Oberesch – Hochamt** mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres für † Erwin Welter und Eltern / † Margarethe und Nikolaus Bauer und Kinder / † Maria Folz / † der Familien Philipp-Siebenborn / † Hedwig und Nikolaus Kerber / † Lilo und Willi Weimer / † der Familie Hoen-Zenner / † Edelbert Johannes, Maria und Peter Johannes und Martha und Nikolaus Johannes / † Barbara und Gottfried Wilbois / † Irene und Arthur Johannesmann /Stiftsamt für Peter und Josefine Dilschneider und Anna Tintinger
- anschließend Gräbersegnung -

10:30 Uhr **Rehlingen – Hochamt** mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres für die Pfarreiengemeinschaften
- anschließend Gräbersegnung -

Mo./Di. 31.10./01.11. Hochfest Allerheiligen**Montag, 31.10.**

17:00 Uhr **Biringen – Gräbersegnung** auf dem Friedhof anschließend **Vorabendmesse** mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres

17:00 Uhr **Gerlfangen – Gräbersegnung** auf dem Friedhof anschließend **Vorabendmesse** mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Dienstag, 01.11.

- 09:00 Uhr** **Siersburg – Hochamt**
- *anschließend Gräbersegnung* -
- 09:00 Uhr** **Fremersdorf – Hochamt** mit Gedenken an die Verstorbenen
des vergangenen Jahres
- *anschließend Gräbersegnung und Gräbersegnung auf dem
Friedhof „Von Boch“* -
- 10:30 Uhr** **Hemmersdorf – Hochamt**
- *anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof St. Konrad* -
- 11:00 Uhr** **Oberlimberg – Gräbersegnung** auf dem Friedhof

Mittwoch, 02.11. ***Allerseelen – Kollekte für die Priesterausbildung in den
Diasporagebieten Mittel- und Osteuropas***

- 17:00 Uhr** **Siersburg – Gräbersegnung** auf dem Friedhof Siersdorf
anschließend Hl. Messe in der Kapelle St. Willibrord
- 17:00 Uhr** **Hemmersdorf – Gräbersegnung** auf dem Friedhof
St. Nikolaus

Donnerstag, 03.11. ***Hl. Hubert, Bischof von Lüttich***

ab 16:00 Uhr **Biringen-Oberesch – Krankenkommunion**

Freitag, 04.11. ***Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand***

18:30 Uhr **Siersburg – Eucharistische Anbetung** in der Kapelle St.
Willibrord

Sa./So. 05./06.11.	32. Sonntag im Jahreskreis - <i>Kollekte für die Katholischen Öffentlichen Büchereien</i> -
---------------------------	---

Samstag, 05.11.

- 18:00 Uhr** **Gerlfangen – Vorabendmesse** für † Erich Cavelius und
Angehörige
- 18:00 Uhr** **Hemmersdorf – Vorabendmesse** für † Herbert Keßler
(2. Sterbeamt), † Angehörigen der Familie Keßler, der Familie Pierot
/ Ursula Haubrich, Egon Schmal und Heiko Riga / als Stiftmesse

Sonntag, 06.11.

- 09:00 Uhr** **Siersburg– Hochamt** für † Catharina Schmitt (Stiftm.) / † der
Familie Forgione Sorce-Vullo / † Hubert Heinrich / † Amanda und
Josef Göhl / † Franziska und Johann Hilt / † Ludwig Hilt / † Rolf
Harion / † Christel Hans / † Karola (2. Jahrged.) und Lothar Ries
- 10:30 Uhr** **Fremersdorf – Hochamt** für die Pfarreiengemeinschaften

10:30 Uhr	Niedaltdorf – Hochamt mit Taufe von Maximilian Johannes (Merzig)
15:00 Uhr	Fremersdorf – Taufe von Sina Kreutzer (Rehlingen) und Leon Kohlmaier (Mechern)
Montag, 07.11.	<i>Montag, der 32. Woche im Jahreskreis</i> Eimersdorf – Hauskommunion durch Frau Petry
Dienstag, 08.11.	<i>Dienstag, der 32. Woche im Jahreskreis</i>
08:00 Uhr	Fremersdorf – Frauenmesse - <i>anschließend Frühstück</i> -
18:30 Uhr	Siersburg – Hl. Messe in der Kapelle St. Willibrord zu Ehren des Hl. Willibrord - <i>anschließend Kirchencafé</i>
Mittwoch, 09.11.	<i>Weihetag der Lateranbasilika, Fest</i>
09:15 Uhr	Niedaltdorf – Hl. Messe
Donnerstag, 10.11.	<i>Donnerstag, Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer</i>
17:00 Uhr	Fürweiler – Wortgottesdienst zu St. Martin - <i>anschließend Martinsumzug</i> -
18:00 Uhr	Gerlfangen – Wortgottesdienst zu St. Martin - <i>anschließend Martinsumzug</i> -
Freitag, 11.11.	<i>Hl. Martin, Bischof von Tours</i>
17:00 Uhr	Eimersdorf – St. Martin Nachtwanderung
17:30 Uhr	Rehlingen – Martinsfeier - <i>anschließend Martinsumzug</i> –
17:30 Uhr	Siersburg – Wortgottesdienst zu St. Martin - <i>anschließend Martinsumzug</i> –
18:00 Uhr	Hemmersdorf – Wortgottesdienst zu St. Martin - <i>anschließend Martinsumzug</i> -
18:30 Uhr	Fürweiler – Hl. Messe
Samstag, 12.11.	<i>Hl. Kunibert, Bischof von Köln, Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Belarus, Märtyrer</i>
17:00 Uhr	Fremersdorf – Andacht zu St. Martin - <i>anschließend Martinsumzug</i> -
18:00 Uhr	Niedaltdorf – Wortgottesdienst zu St. Martin - <i>anschließend Martinsumzug</i> -
18:00 Uhr	Oberesch – St. Martinsumzug ab der Straße „Altenwingert“ bis zur Kirche – dort Wortgottesdienst mit anschl. St. Martinsfeier

Sa./So. 12./13.11. 33. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 12.11.

- 18:00 Uhr** **Rehlingen – Vorabendmesse** für † Elfriede Groß (1. Sterbeamt) / † Guido Junker (Jahrged.) / † Maria Mattfeld, bestellt von den Nachbarn / Lebende und † der Familie Schneider-Maurer
- 18:00 Uhr** **Fürweiler – Vorabendmesse** für † Robert Hunz und Angehörige
- 18:00 Uhr** **Oberesch – St. Martinsfeier – Aufstellung in der Straße „Altenwingert“, St. Martinsumzug zur Kirche, Wortgottesdienst mit anschließendem Martinsfeier**

Sonntag, 13.11.

- 09:00 Uhr** **Eimersdorf – Hochamt** für † Wilhelm Bünnagel (2. Sterbeamt) / † Otwin Westphal / † Berthilde Zenker (1. Jahrged.)
- *anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal für die Opfer von Krieg und Gewalt -*
- 10:00 Uhr** **Fremersdorf – Kranzniederlegung zum Volkstrauertag am Ehrenmal vor der Kirche**
- 10:00 Uhr** **Rehlingen – Volkstrauertag in der Zivilgemeinde: Marsch von der Kirche zum Ehrenmal mit Gedenkfeier für die Opfer von Krieg und Gewalt**
- 10:30 Uhr** **Oberesch – Hochamt** für † der Familie Jebautzke / † der Familie Reimann
- *anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal für die Opfer von Krieg und Gewalt -*
- 10:30 Uhr** **Siersburg – Hochamt** für die Pfarreiengemeinschaften
- *anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal -*
- 15:30 Uhr** **Siersburg – Trost- und Erinnerungsfeier „Licht-Blick“**
- *Im Anschluss Gelegenheit zum Austausch bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim –*

Dienstag, 15.11. *Hl. Albert der Große, Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg*

- 18:30 Uhr** **Siersburg – Hl. Messe** in der Kapelle St. Willibrord

Mittwoch, 16.11. *Mittwoch der 33. Woche im Jahreskreis*

- 09:15 Uhr** **Niedaltdorf – Hl. Messe** für † Alois Scherer / † Waltraud Lloshi und Angehörige
- 14:30 Uhr** **Fremersdorf – Frauenmesse (Elisabethfeier)** für die Lebenden und † der Frauengemeinschaft St. Elisabeth Fremersdorf
- *anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim –*

Sa./So. 19./20.11. Christkönigssonntag

- Kollekte für das Bonifatiuswerk (Diasporasonntag)

Samstag, 19.11.

18:00 Uhr Fremersdorf – Vorabendmesse – für † Christa Esser (Jahrged.)
18:00 Uhr Niedaltdorf – Vorabendmesse für † Maria Cavellius
 (3. Sterbeamt) / † Thekla Mellinger, Eltern und Schwiegereltern / †
 Hermann-Josef Biehl / † Gerhard Rospert (1. Jahrged.)

Sonntag, 20.11.

09:00 Uhr Rehlingen – Hochamt für † Nikolaus Weyland (Jahrged.) /
 † Maria Mattfeldt, bestellt von den Nachbarn
10:30 Uhr Gerlfangen – Hochamt
10:30 Uhr Hemmersdorf – Hochamt für die Pfarreiengemeinschaften

Dienstag, 22.11. Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

18:30 Uhr Fremersdorf – Hauskommunion durch Frau Horf
Siersburg – Hl. Messe in der Kapelle St. Willibrord

Mittwoch, 23.11. Hl. Kolumban, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote in Frankreich**09:15 Uhr Niedaltdorf – Hl. Messe****Freitag, 25.11. Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin****18:30 Uhr Fürweiler – Hl. Messe****Sa./So. 26./27.11. 1. Adventssonntag****Samstag, 26.11.**

18:00 Uhr Hemmersdorf – Vorabendmesse für † Herbert Keßler
 (3. Sterbeamt) / † Maria Scheier (3. Sterbeamt) und Herbert Scheier
 / † Alice Jung (3. Sterbeamt) / † Leo und Berta Bauer / † Theresia
 Schellenbach und Geschwister / als Stiftsmesse

18:00 Uhr Siersburg – Vorabendmesse für † Thomas Weber und Eltern /
 † Toni Blass und Jürgen Silvanus / † Albert Jacobs / † Änni Riga /
 Lebende und † der Familie Kleser-Ferner-Bauer / † Monika Lerez
 und Angehörige

Sonntag, 27.11.

09:00 Uhr Biringen – Hochamt für † Josef Helm (Jahrged.) / Lebende und
 † der Familie Heblch-Helm

10:30 Uhr Fürweiler – Hochamt

10:30 Uhr Rehlingen – Hochamt für die Pfarreiengemeinschaften
- im Anschluss „Start in den Advent“ –

17:00 Uhr Siersburg – Adventskonzert der Chorgemeinschaft Siersburg,
 Gerlfangen, Wallerfängen

GEMEINSAM UNTERWEGS



Messbestellungen für Verstorbene und das Vortragen im Gottesdienst

Liebe Mitchristen,

aufgrund einiger Rückfragen und nach einer anregenden Diskussion im Pfarreienrat Rehlingen möchte ich an dieser Stelle einige Informationen und Gedanken zur Praxis der Messbestellungen für Verstorbene und das Vortragen der einzelnen Namen im Gottesdienst zusammenfassen.

Mit diesem schönen Brauch bringen wir zum Ausdruck, dass wir uns als Gemeinde den Gebeten derer, die ihrer verstorbenen Angehörigen und Freunde in besonderer Weise im Gebet der Hl. Messe gedenken wollen, anschließen.

Vor allem feiern wir natürlich in der Eucharistie unsere Erlösung, die uns Jesus Christus durch seinen Tod und seine Auferstehung erwirkt hat; wir erfüllen seinen Auftrag („Tut dies zu meinem Gedächtnis!“); halten mit Jesus und untereinander Mahl; loben Gott und danken ihm für seine Liebe. Das gemeinsame Gebet für unsere Verstorbenen, das ja unsere Auferstehungshoffnung für die von uns geliebten Menschen ausdrückt, ist hier ein schöner Bestandteil dieses eucharistischen Grundgedankens.

Es lohnt sich, die Entstehungsgeschichte von Messbestellungen und ihre Praxis, wie sie sich bis auf den heutigen Tag entwickelt hat, zu bedenken.

Auch bei den Christen in den ersten Jahrhunderten wurde schon eine ähnliche Gewohnheit gepflegt.

Den Mitfeiernden war es damals schon wichtig, sich irgendwie in den Gottesdienst einzubringen und sich zu beteiligen. Da aber nicht jeder einen Text oder Gesang vortragen konnte, brachte man materielle Gaben (z.B. Brot und Wein) für das Mahl und für Bedürftige mit.

Damit wollte man sich über das Mitbeten hinaus auch durch eine konkrete Gabe an der Feier des Opfers Christi beteiligen.

Das zur Messe mitgebrachte Opfer wurde allmählich als Gabe für das Nennen des Namens und für das Gebetsgedenken bei der Messfeier gesehen.

In späteren Jahrhunderten kam es dann zu einer ungunstigen geschichtlichen Entwicklung der Kirche in Richtung einer Priesterzentriertheit, die dazu führte, dass der Gedanke an das Wirken des Geistes Gottes in allen Getauften und Gefirmten weitgehend zurückgedrängt wurde und Laien nur als Konsumenten und Empfänger verstanden wurden.

Als Folge von Aufklärung und Gegenreformation wurde das amtspriesterliche Wirken in der Liturgie einseitig überbetont und es kam zu einer Verarmung ursprünglicher vom Volk getragener Volksliturgien. Das zweite Vatikanische Konzil hat im 20. Jahrhundert diese Fehlentwicklung korrigiert und betont, dass alle Getauften und Gefirmten teilhaben am dreifachen Amt Christi als Priester, Lehrer und Prophet. Das bedeutet auch, jeder hat Verantwortung für den Aufbau der Gemeinde und die Weitergabe des Glaubens und alle Getauften und Gefirmten sollen und dürfen – jeder in seiner Rolle mit den ihm eigenen Aufgaben – an der Seelsorge und an der Liturgie mitwirken. Unsere Gottesdienste leben heute davon, dass – genau wie bei den ersten Christengemeinden – sich viele (Priester, Diakon, Lektoren, Kommunionhelfer, Kantoren, Organisten, Kommunionhelfer, Messdiener) einbringen und in der Liturgie mitwirken. Für dieses Mitwirken muss man kein liturgischer Experte sein, vielmehr soll jeder all das und nur das tun, was seine Aufgabe und Rolle in der Liturgie ist.

Auf diesem Hintergrund ist es eine schöne und auch sinnvolle Praxis, dass Lektoren als Vertreter der ganzen Gemeinde neben dem Vortragen der Lesungen auch das gemeinschaftliche Fürbittgebet in der Eucharistiefeyer vor Gott tragen.

Dazu gehört selbstverständlich auch das Gebet der Gemeinde für ihre Verstorbenen und das Verlesen der Namen derer, denen wir in dieser Messe besonders gedenken.

Messintentionen, die nur der Priester vorträgt, stünden für ein klerikales und priesterzentriertes Verständnis der Liturgie, das das 2. Vatikanische Konzil im Sinne der tätigen Teilhabe aller Gläubigen längst überwunden hat. Das Messbuch sieht beim allgemeinen Gebet für die Verstorbenen im Hochgebet, das der Priester betet, hier auch lediglich einen Einschub in besonderen Messen für Verstorbene vor. Wir tragen dem Rechnung, indem bei ersten Sterbeämtern (bei oder nach Beerdigungen) im Hochgebet für diesen vor kurzem verstorbenen und begrabenen Menschen besonders gebetet wird.

Das allgemeine Gebet für alle anderen Verstorbenen hat mit Recht stattdessen seinen Platz im Fürbittgebet der Gemeinde.

Ich möchte deshalb alle Lektoren und Gemeindemitglieder – auch wenn es in der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen bisher noch nicht üblich war – herzlich bitten, sich auf diese sinnvolle und schöne Form der Beteiligung der Gemeinde am Totengedenken einzulassen.

So haben wir in den Pfarreien unserer beiden Pfarreiengemeinschaften eine gute gemeinsame Praxis des Gebetsgedenkens.

Es grüßt Sie herzlich Ihr
Dechant Ingo Flach

Energiesparen in Kirchen und Pfarrheimen

Aufgrund des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine, der dadurch ausgelösten Krise in der Energieversorgung und den damit verbundenen extremen Kostensteigerungen für Energie, die nach den derzeitigen Prognosen der Bundesregierung und Experten auch für die bevorstehende Heizperiode im Winter weiterhin anhalten, haben sich die EU-Mitgliedsstaaten auf die Einsparung von Gas verständigt.

Ihr Ziel ist es, den Gasverbrauch um 15% zu senken (im Durchschnitt auf die letzten fünf Jahre bezogen). Für Deutschland, das über die letzten Jahre besonders abhängig von russischem Gas war, ist es aber angesichts der von Putin künstlich verursachten Gasknappheit notwendig, darüber hinaus zugehen. Nach derzeitigem Stand muss Deutschland etwa 20% Gaseinsparung erreichen, um eine Gasmangellage abzuwenden.

Das Bistum Trier hat daher Richtlinien zur Beheizung von Kirchen und Pfarrheimen erlassen, die rechtlich bindend sind.

Weitere Gründe dafür, sind die angespannte Haushaltslage des Bistums und vieler Kirchengemeinden, sodass exorbitant hohe Heizkosten nicht mehr finanzierbar sind.

Gleichzeitig leisten wir einen wichtigen Beitrag, zur Erreichung der Klimaschutzziele des Bistums.

Auf diesem Hintergrund weisen wir darauf hin, dass Kirchen nur noch auf maximal 11 Grad Nutzungstemperatur geheizt werden dürfen, teilweise muss es auch bei einer Grundtemperatur von ca. 6 Grad bleiben.

Wir bitten daher alle Gottesdienstbesucher, sich entsprechend beim Gottesdienstbesuch mit warmer Kleidung auszustatten.

Die vorgegebene Pfarrheimtemperatur wird bei 19 Grad liegen.

Wir bitten um ihr Verständnis für diese wichtigen Entscheidungen, an die wir uns halten müssen.

gez. Pfarrer Ingo Flach

Rückblick auf die Schulgottesdienste in unseren Pfarreiengemeinschaften

Der Schulbetrieb ist schon wieder in vollem Gange und bevor die nächsten Ferien anstehen, wollen wir zurückblicken auf die Schulgottesdienste vor und nach den Sommerferien.

Mit Abraham auf den Weg ins Unbekannte machten sich die Viertklässler*innen der **Niederschule Hemmersdorf**. Gemeinsam mit ihren Klassenlehrerinnen und Pastoralreferentin Carina Rui sowie Familienmitgliedern blickten sie zurück auf viele schöne Erlebnisse in ihrer Grundschulzeit. Und sie formulierten ihre Wünsche für den Schulwechsel.

Auch der Schulstart der Erstklässler*innen wurde von Abraham und seiner Geschichte von Aufbruch und Neubeginn begleitet. So begannen alle Kinder ihren neuen Lebensabschnitt mit Gottes Segen – in der Hoffnung, dass die Wünsche der Kinder ebenso wahr werden wie die Wünsche Abrahams.

Auch bei dem Schulstart der Erstklässler*innen der **Grundschule Rehlingen** war die Geschichte von Abraham Thema. Nach der „offiziellen“ Begrüßung und Aufnahme an der Grundschule feierten die Schulanfangskinder zusammen mit ihren Klassenlehrer*innen, Freunden und Familien sowie Gemeindeferent Simon Hoffmann einen kleinen Segensgottesdienst zum Schulstart in der Pfarrkirche St. Nikolaus. Die Zusage, dass Gottes Segen wie ein schützendes Zelt über ihnen steht und dass sie, genau wie Abraham bei seinem Weg ins Ungewisse, nicht allein gehen, begleitete die Kinder an diesem ersten Schultag und auch darüber hinaus. Der Abschlussgottesdienst der Neunt- und Zehntklässler*innen der **Lothar-Kahn-Schule Rehlingen** stand unter dem Motto „Ein Teil von dir“. Die Jugendlichen brachten im Gottesdienst die Menschen ins Wort, die Teil ihrer Schulzeit waren und ihr Leben geprägt haben. Um zu zeigen, dass auch sie weiterhin ein Teil der Schulgemeinschaft bleiben, beschrifteten sie Mosaiksteine mit ihrem Namen. Diese wurden in einem Wegstück an der Schule verarbeitet. Bei der Vorbereitung und Durchführung wurden die Schüler*innen von den Lehrerinnen Monika Koster und Annika Rauls (und ihrem Chor) unterstützt sowie von Pastoralreferentin Carina Rui. Der Schulstart-Gottesdienst der neuen Fünftklässler*innen wurde von vielen Sechstklässler*innen gestaltet. Sie begrüßten die ca. 60 Neuen und ihre Begleitpersonen, erzählten von ihrem ersten Schultag, sprachen Fürbitten und befragten sie zu ihrer Stimmung und ihren Vorstellungen – alles verbunden mit dem Motto „Ein schöner Tag“. Sie wurden unterstützt von ihrem Religionslehrer Peter Mattfeldt und Pastoralreferentin Carina Rui.

Carina Rui (Pastoralreferentin), Simon Hoffmann (Gemeindeferent)

PFARREIENGEMEINSCHAFT REHLINGEN

Liebe Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen, Liebe Leser*innen

„Herausgerufen – Schritte in die Zukunft wagen“ – so lautet der Titel des Abschlussdokumentes der Synode im Bistum Trier. Ein Titel, der zum einen auf Veränderungen mit all den dazugehörigen Ängsten, Schwierigkeiten, und Chancen hinweist, aber auch ein Titel, der Mut macht sich auf das Neue einzulassen und im Vertrauen auf Gott neue Wege zu gehen.

Im September 2019 habe ich mich mit diesen Worten bei Ihnen im Pfarrbrief und in den Gottesdiensten vorgestellt. Ich habe ihnen gesagt, dass ich mich darauf freue, mit Ihnen gemeinsam Schritte in die Zukunft zu wagen und meinen Teil zur Entwicklung der Kirche vor Ort beizutragen.

Heute drei Jahre später, möchte ich wiederum mit diesen Worten starten, um Ihnen mitzuteilen, dass ich mich abermals „herausgerufen“ habe lassen. Ab dem 1. Januar 2023 werde ich Teil des Leitungsteams des dann neu gegründeten Pastoralen Raumes Dillingen werden, zu dem auch unsere Pfarreiengemeinschaft Rehlingen gehören wird.

Für mich ist die Entscheidung in das Leitungsteam zu wechseln, gerade auch in der momentanen Situation in unserer Pfarreiengemeinschaft, keine Entscheidung gegen die PG Rehlingen und die Menschen in unseren Gemeinden. Ganz im Gegenteil. Mit diesem Schritt möchte ich mich weiterhin für Entwicklung unserer Kirche im Bistum Trier und konkret für die einzelnen „Orte von Kirche“ hier vor Ort einsetzen und sogar mehr Verantwortung dafür übernehmen.

Die letzten drei Jahre in der PG Rehlingen waren zum einen sehr intensive und herausfordernde Jahre. Die gesamtkirchliche Entwicklung, die veränderte Umsetzung der Synode im Bistum Trier, die Corona-Pandemie und nicht zuletzt auch die Erkrankung und der damit verbundene Ausfall von Pastor Matthias Junk haben uns allen – Ehrenamtlichen wie Hauptamtlichen - viel abverlangt und haben uns in unserem kirchlichen Engagement und Arbeiten immer wieder neu „herausgefordert“. Einen „Alltag“ gab es in dieser Zeit eher wenig bis gar nicht, denn kaum hatte man sich auf eine Situation eingestellt, kam gefühlt wieder etwas Neues. Aber trotz alledem, waren die letzten drei Jahre auch sehr gewinnbringende und gute Jahre, da ich in dieser Zeit viel Zusammenhalt, Engagement über Grenzen hinaus und auch Bereitschaft sich auf veränderte Situationen einzulassen in unseren Gemeinden erlebt habe. All das, lässt mich frohen Mutes und mit Zuversicht auf meine neuen Aufgaben im Pastoralen Raum Dillingen schauen.

Mit Blick auf die nächsten Monate bis zum Ende des Jahres, kann ich Ihnen versichern, dass ich mit diesem Artikel im Pfarrbrief nicht plötzlich weg sein werde. Ab dem 1. November 2022 werde ich noch bis Ende des Jahres mit 50% Stellenanteil in der PG Rehlingen eingesetzt sein. Mit den anderen 50% werde ich zur Qualifizierung und Vorbereitung für meine Mitarbeit im Leitungsteam an die Stabsstelle „Umsetzung der Synodenergebnisse“ im BGV Trier abgeordnet. Für diese Zeit bleibt das Büro der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen auch weiterhin mein Dienstort. Klar ist natürlich, dass ich mit einem verminderten Stellenumfang in der PG Rehlingen nicht mehr alle Aufgaben wie bisher weiterführen kann. Wir, d.h. das Pfarrbüro- und Pastoral-Team, werden dies gemeinsam besprechen und mit den betreffenden Gruppen und Gremien der Pfarreiengemeinschaft rückkoppeln. Mit Blick über den Jahreswechsel hinaus und somit in die Anfangsphase des Pastoralen Raumes kann ich hier und jetzt noch keine abschließenden Aussagen treffen. Klar ist aber, dass uns im zukünftigen Leitungsteam des Pastoralen Raum Dillingen die Situation in der PG Rehlingen bewusst ist und wir natürlich auch hier, sofern es uns möglich ist, unterstützen werden und für die Menschen da sein werden.

Abschließend bleibt mir nur DANKE zu sagen. DANKE für die gute Aufnahme in der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen. DANKE für die bereichernde, herausfordernde, konstruktive und gute Zusammenarbeit in den verschiedenen Orten, Gruppen, Gremien und Institutionen.

Und wie vor drei Jahren bei meinem Stellenantritt in der PG Rehlingen, freue ich mich auch in diesem neuen Kontext auf die Begegnungen mit Ihnen, darauf mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und gemeinsam mit Ihnen Schritte in die Zukunft zu wagen.

Bis dahin alles Gute und Gottes Segen.

Ihr Gemeindeferent Simon Hoffmann

„Sonntags um Sechs“ erst wieder am 3. Advent, dem 11. Dezember

Im November entfällt „Sonntags um Sechs“. Stattdessen laden wir am 27. November, dem 1. Advent, dazu ein, am Nachmittag beim Adventsmarkt der Fremersdorfer Frauengemeinschaft St. Elisabeth im Pfarrheim vorbeizuschauen. Der nächste Termin für „Sonntags um Sechs“ ist der 3. Advent, 11. Dezember. Wir sind dann in der Vorweihnachtszeit und werden den Abend entsprechend gestalten. Beginn ist wie immer um 18.00 Uhr.

Anschließend laden wir ein zum Verweilen bei Brot und Wein.

Der »echte« Nikolaus



Verkauf von echten Fairtrade Schoko-Nikoläusen durch die Messdiener*innen unserer Pfarreiengemeinschaft Rehlingen

Auch in diesem Jahr verkaufen die Messdiener*innen unserer Pfarreiengemeinschaft Rehlingen **den echten Schoko-Nikolaus** aus Fairtrade Schokolade. Die Schoko-Nikoläuse werden für 2,00 € pro Stück verkauft.

Mit dem Verkauf wird zum einen die Aktion "Vorfahrt für den Nikolaus" der beiden BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend) Diözesanverbände Speyer und Trier unterstützt. Ziel dieser Aktion ist es zum einen die Person und das Wirken des heiligen Nikolaus in der Bevölkerung wieder bewusst zu machen und einer Verwechslung mit der populären Kunstfigur des Weihnachtsmannes entgegenzuwirken. Außerdem soll mit der Aktion "Vorfahrt für den Nikolaus" inhaltlich Fokus auf den kritischen und nachhaltigen Konsum gelegt werden. Konsumieren mit offenen Augen und Ohren, z.B. durch den Einkauf von fair gehandelten oder regionalen Produkten ist gerade in der Vorweihnachtszeit wichtiger denn je.

Zum anderen möchten wir mit dem Verkauf der Schoko-Nikoläuse die Kinder & Jugendkassen unserer Pfarreien aufbessern.

Die Schoko-Nikoläuse können schon jetzt verbindlich per Telefon oder Email bei Gemeindeferent Simon Hoffmann (06835-601259 | simon.hoffmann@bistum-trier.de) oder in den Pfarrbüros Rehlingen (06835-3320) und Gerlfangen (06833-739) vorbestellt werden. Sobald die Schoko-Nikoläuse bei uns eingetroffen sind, können diese dann im Pfarrbüro Rehlingen abgeholt werden. In besonderen Fällen können diese auch durch unsere Messdiener*innen, noch vor Nikolaustag bei Ihnen abgeliefert werden.

Bestellen können Privatpersonen aber auch Firmen, Behörden oder Einrichtungen. Bezahlt wird bar bei Abholung im Pfarrbüro. Gerne können in diesem Zusammenhang auch weitere Spenden für die Messdiener*innen- bzw. Kinder- & Jugendpastoral abgegeben werden. Des Weiteren werden die Nikoläuse nach Gottesdiensten in / vor unseren Kirchen verkauft. Vielen Dank.



Gemeindeferent Simon Hoffmann (PG Rehlingen)

Sitzung des Pfarreienrats

Die nächste Sitzung des Pfarreienrats findet statt am Donnerstag, 24. November, um 19.30 Uhr, in Rehlingen. Die Sitzungen des Pfarreienrats sind öffentlich, und Interessierte sind willkommen. Das Ergebnisprotokoll vom 15.9. findet sich auf der Homepage <https://pg-siersburg.de/index.php/pfarreiengemeinschaft-rehlingen/gremien/pfarreienrat>

In die Ewigkeit abgerufen wurde:

Kurt Steil, Rehlingen

Elfriede Groß, Rehlingen

Wilhelm Bünnagel, Eimersdorf

Herr, gib allen Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen!

Öffnungszeiten unserer Kirchen:

Rehlingen St. Nikolaus zu den Büro-Öffnungszeiten.

Fremersdorf St. Mauritius täglich 09:00 bis 17:00 Uhr

Eimersdorf St. Margareta täglich 08:00 bis 16:30 Uhr

Gerlfangen Kreuzerhöhung täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr

Biringen St. Heinrich täglich 10:00 bis 16:00 Uhr

Oberesch St. Antonius täglich 09:00 bis 17:00 Uhr

REHLINGEN

Start in den Advent

Liebe Pfarrgemeinde, am 27.11.2022 ist es wieder soweit.

Wir möchten gemeinsam mit euch in den Advent starten.

Deshalb laden wir euch wie schon in den letzten Jahren nach dem Hochamt zum „Start in den Advent“ ein.

Mit Kreativ- Ständen, Suppe, Glühwein uvm., laden wir Euch zum Verweilen ein. Natürlich wird es wie auch schon in den letzten Jahren wieder „echte“ Schokonikoläuse, Misteln und selbstgebackene Plätzchen geben, genauso lädt die Bücherei in guter Tradition zum Tag der offenen Tür ein.

Wir freuen uns sehr nach einer Coronaunterbrechung wieder mit Euch gemeinsam in die Vorweihnachtszeit zu starten.

Der Pfarrgemeinderat Rehlingen

Rückblick 50 - jähriges Jubiläum der Rehlinger Pfadfinder

Unser Pfadfinderstamm St. Nikolaus Rehlingen feierte vom 10. - 11. September sein 50-jähriges Bestehen rund um unser Pfadfinderheim. Wir konnten viele Gäste begrüßen von nah und fern, viele Ehemalige und Wegbegleiter aus den zurückliegenden Jahren und natürlich feierten auch befreundete Pfadfindergruppen mit uns!

An beiden Tagen boten wir auch Spiele und Workshops wie Kinderschminken, Traumfänger, Leder- und Messertaschen für Kinder und Jugendliche an, die auch gerne von Eltern angenommen wurden! Samstagsabends gab es ein Lagerfeuer in unserer Jurte mit unseren Gästen und Pfadfinderfreunden, wobei wir unsere Lagerfeuermusik mit Gitarrenbegleitung zum Besten gaben!

Am Sonntagmorgen begannen wir mit einem Festgottesdienst an unserem Pfadfinderheim, den Jugendpfarrer Thomas Hufschmidt mitgestaltete.

Viele fleißige Hände halfen im Vorfeld bei der Vorbereitung unseres Festes, halfen unermüdlich beim Auf- und Abbau, backten Kuchen, besorgten Salate, bereiteten den Festgottesdienst vor, halfen beim Fest durch Übernahme von Diensten. Wir sagen Danke an die Vertreter des Pfarrgemeinderats, die Eltern, die vielen Gratulanten und die Zeichen der Wertschätzung und an Alle nicht genannten Helfer und Unterstützer!

Danke sagen möchten wir auch den Firmen, die uns bei der Herausgabe unserer Festschrift unterstützten!

Wir haben uns sehr gefreut, dass unser Fest so gut angenommen wurde, so dass sich der Aufwand und die vielen Vorbereitungen gelohnt haben. Es war eine sehr schöne und familiäre Atmosphäre, zu der alle Teilnehmer beigetragen haben!!!



beim Festgottesdienst an unserem Pfadfinderheim

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg, Rehlingen

St. Martinsumzug am 11. November

Die Rehlinger Pfadfinder organisieren auch in diesem Jahr wieder den traditionellen Martinsumzug, der in diesem Jahr am Freitag, dem 11. November stattfindet. Dazu laden wir schon einmal vorab ein! Beginn ist bereits um 17.30 Uhr in der Kirche mit einer Martinsfeier. Nach jetzigem Stand der Dinge möchten wir auch wieder einen Umzug machen, sofern es die Coronalage zulässt! Die Teilnehmer stellen sich dann vor der Kirche auf. Zusammen werden wir dann mit St. Martin und Pferd durch die Mühlenstraße, Neustraße, Tulpenstraße und Feldstrasse zurück zum Kirchvorplatz ziehen, wo das Martinsfeuer brennen wird. Um Behinderungen durch geparkte Fahrzeuge und Schäden an diesen zu vermeiden, bitten wir die Anwohner der betroffenen Straßen, ihre Fahrzeuge unbedingt in der Garage, Einfahrt oder einer Nebenstraße zu parken. Der Kirchvorplatz ist am 11.11. für Fahrzeuge gesperrt. Wir möchten auch darauf hinweisen, dass das Beistellen von Hölzern jeglicher Art an das Martinsfeuer verboten ist. Unsere Gruppen verkaufen in den kommenden Tagen wieder Lose von Haus zu Haus. Zu gewinnen gibt es 2 schlachtfrische Martinsgänse, einen Präsentkorb und 6 große Martinsbrezeln. Die Verlosung findet am Martinsfeuer statt. Die Gewinner können sich dort melden. Die Gewinnnummern werden auch im Pfarrbrief und Gemeindeboten mit einer Kontaktadresse veröffentlicht.

Weitere Infos werden zeitnah folgen, bitte beachtet auch die Hinweise im Gemeindeboten!

Wir freuen uns auf die rege Teilnahme der Rehlinger Bevölkerung und laden hiermit recht herzlich zur Teilnahme am Martinsumzug ein.

Hauskommunion in Rehlingen

Die Kommunionhelfer machen ihre Termine für die Hauskommunion selbst.

‘Ewig Licht’ in Rehlingen

Das ‘Ewig Licht’ brennt insbesondere in der Zeit vom:
23.10. bis 29.10. für Martin und Leonie Melchior

Nikolaus-Aktion 2022 in Rehlingen

Nach den vielen positiven Rückmeldungen in den letzten Jahren, haben wir uns dazu entschlossen auch dieses Jahr, die Nikolausaktion der Messdiener*innen der Pfarrei St. Nikolaus Rehlingen wieder durchzuführen und so den Kindern unserer Pfarrgemeinde eine kleine Freude zu machen. Diese Aktion findet so nur im Ortsteil Rehlingen statt!

Auch in diesem Jahr bringt der Nikolaus den Kindern den obligatorischen „Weckmann“ in einem kleinen gefüllten Nikolaussack nach Hause.

Am **Montag, den 5.12.2022** bzw. **Dienstag, den 6.12.2022** werden der Nikolaus zusammen mit seiner Begleitung die Kinder zu Hause an der Haustür „besuchen“. Das genaue Zeitfenster, wann der Nikolaus in welchen Straßen unterwegs sein wird, können wir den Familien leider wieder erst in den Tagen vor der Aktion mitteilen. Bitte daher unbedingt bei der Anmeldung eine Email-Adresse + Telefonnummer angeben!

Wenn ihr den Besuch des Nikolaus an eurer Haustür wünscht, dann meldet euer/eure Kind/er zur Aktion an! Der Unkostenbeitrag beträgt **4,00€ pro Kind**. Außerdem erheben wir in diesem Jahr **5,00€ Pfand pro Nikolaussäckchen**. Das Pfand wird bei Rückgabe der Stoffbeutel im Pfarrbüro Rehlingen zurückerstattet. Vollständig ausgefüllte Anmeldungen zusammen mit dem Geld bitte im Pfarrbüro Rehlingen (Beckingerstr. 23) abgeben bzw. einwerfen. **Anmeldeschluss ist Mittwoch, der 23.11.2022. Spätere Anmeldungen können wegen den Vorbestellungen der Weckmänner leider nicht berücksichtigt werden!!!**

Voradventliche Grüße

Das Messdienerleitungsteam (Mak)

Hier findet ihr die
Hinweise zum
Datenschutz:



https://padlet.com/pg_rehlingen/kgfbnm22totsvl

Anmeldung zur Nikolaus-Aktion in Rehlingen

!!!! Anmeldeschluss Mittwoch, den 23. November 2022 !!!!

Hiermit melde ich / melden wir

(bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen)

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Email: _____

mein/e / unser/e Kind/er verbindlich zur Nikolaus-Aktion 2022 der Pfarrei St. Nikolaus Rehlingen an.

Name des Kindes / der Kinder:

* _____	* _____
* _____	* _____

Den Unkostenbeitrag von 4,00 € + 5,00 € Pfand für den Nikolausbeutel pro Kind + lege/n ich / wir der Anmeldung bei.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Personensorgeberechtigten

Adventsfensteraktion des Familienkreis im Ortsteil Rehlingen

In der Adventszeit wird wie im vergangenen Jahr ein Adventskalender in den Fenstern der Pfarrgemeinde im Ortsteil Rehlingen gestaltet. An jedem Abend ab dem 1. Advent, also ab 27.11.2022, soll ein schön dekoriertes Fenster an verschiedenen Häusern zum Spazieren, Bewundern und Verweilen einladen.

Alle Menschen in Rehlingen, sowie Vereine, Gruppierungen, Firmen, Geschäfte und Institutionen sind herzlich eingeladen, sich an der Aktion des Familienkreises der Pfarrgemeinde Rehlingen zu beteiligen und ein Fenster zu gestalten. Ab den Herbstferien (24.10.2022) besteht die Möglichkeit sich für ein Fenster an einem bestimmten Tag anzumelden. Dies ist online unter <https://pretix.eu/pgrehlingen/Adventsfenster2022/> möglich. Dort werden alle freien Termine angezeigt. Nach der Anmeldung verteilt der Familienkreis weitere Informationen. Alle angemeldeten Fenster bekommen ein kleines Plakat, das in das Fenster gehängt werden soll um die Zugehörigkeit zur Aktion anzuzeigen. Ebenfalls sollte das Datum mit eingebunden werden.

Die Gestaltung des Fensters kann adventliche, weihnachtliche, besinnliche, nachdenkliche oder christliche Motive beinhalten. Es besteht zum Beispiel die Möglichkeit zu basteln, zu bemalen, zu dekorieren und zu beleuchten. Jeden Morgen wird die Adresse des jeweiligen Fensters an der Pfarrkirche Rehlingen und in den sozialen Medien der Pfarrei (Instagram, Facebook) veröffentlicht.

Der Start der Aktion ist am 1. Advent auf dem Platz vor der Kirche. Im Rahmen der Veranstaltung „Start in den Advent“ wird das erste Fenster am Pfarrheim zu bewundern sein. Zum Abschluss am Heiligabend gibt es an gleicher Stelle wieder ein Fenster zu bestaunen.

Bei Fragen zu der Aktion oder zur Anmeldung online wenden sie sich an Gemeindeferent Simon Hoffmann unter 06835-601259 oder an adventsfenster-rehlingen@gmx.de.

Der Familienkreis Rehlingen

Adventsfenster

Rehlingen leuchtet auf!

- *Aktion*

Beleuchtet, schmückt, bemalt oder
dekoriert wie es euch gefällt!

Mitmachen kann jeder –
egal ob Familie, Verein, KiTa,
Schule, Geschäft oder Firma!



Weitere Infos

bei Gemeindeferent
Simon Hoffmann
(Tel. 06835-601259) oder
adventsfenster-rehlingen@gmx.de

Anmeldung und
Fenster-Termin-Reservierung

unter:

[https://pretix.eu/pgrehlingen/
Adventsfenster2022/](https://pretix.eu/pgrehlingen/Adventsfenster2022/)



Messdiener*innen Rehlingen



Hallo liebe Messdiener*innen,
Wir haben News für euch!!!



Ab dem 13.10.22 (Donnerstag) starten wir jeden 3. Donnerstag im Monat, eine regelmäßige Gruppenstunde. Dort werden wir verschiedenste Dinge mit euch Unternehmen und Üben. Dienste während der Messe erklären (& Besonderheiten) und gemeinsam viel Spielen/Erleben. So fördern wir nicht nur unsere Teamfähigkeit, sondern auch den Zusammenhalt. Unsere erste Gruppenstunde beginnt am 13.10 um 17:30-19:00 Uhr im Pfarrheim. Bringt bitte euer Lieblingsspiel mit. Zu den nächsten Gruppenstunden werden wir euch immer eine Woche vorher Bescheid geben und weiteres klären wir am 13.10.. Wir bitten euch, bei Teilnahme eine Rückmeldung an mak-rehlingen@gmx.de zuschicken.

Wichtige Infos bitte auch in der Mail erwähnen (Allergien, Unverträglichkeiten ...)
LG Euer MaK

SNACKS & DRINKS	GRUPPENSTUNDE
PLAY & FUN	
13.10 17:30 UHR	IM REHLINGEN PFARRHEIM BRING EIN SPIEL MIT!

	BEREITE DICH AUF DEINE WETTEN VOR! CASINO-ABEND  COCKTAILS & SNACKS
---	---

KOMM ZUR CASINO-PARTY DRESSCODE: CASINO  05.11.22 16 UHR IM PFARRHEIM	
--	--



Katholische Frauengemeinschaft Rehlingen

Einladung zur Mitgliederversammlung am Dienstag, den 25. Oktober 2022 um 19:00 Uhr im Pfarrheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Teamsprecherin
2. Totengedenken
3. Ergänzungen und Anträge zur Tagesordnung
4. Bericht der Schriftführerin über die Jahresaktivitäten
5. Bericht der Gruppenleiterinnen
6. Jahresbericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüferinnen
8. Wahl von 2 neuen Kassenprüferinnen
9. Wahl einer Versammlungsleiterin
10. Entlastung des Leitungsteams
11. Aussprache und Anregungen der Mitglieder

Änderungen an der Tagesordnung sind bis spätestens 8 Tage vor der Versammlung der Teamsprecherin Carola Groß einzureichen. Im Anschluss an die Versammlung wird ein Imbiss gereicht.

GERLFANGEN

Konzert Kirchenchor „Kreuzerhöhung“ Gerlfangen

Nach dreijähriger Corona-Pause lädt die Kirchenchor „Kreuzerhöhung“ wieder zu seinem traditionellen Jahreskonzert in die Gerlfanger Pfarrkirche ein.



Die Himmel erzählen

Chor- und Bläserkonzert

**Kirchenchor
Kreuzerhöhung Gerlfangen**

New Brass Quintet

Leitung: *Peter Hedrich*

Gesamtleitung:

Werner Heinrich

23.10.2022 - 17 Uhr
Pfarrkirche Gerlfangen

Eintritt frei - Eine kleine Spende ist willkommen

Feierliche Messdienerereinführung

Zu unserer großen Freude konnten wir am Sonntag, dem 18. September 2022 in unserem Kirmeshochamt, das feierlich vom Kirchenchor mitgestaltet wurde, drei neue Messdiener und Messdienerinnen in den Kreis der Messdiener Gerlfangen aufnehmen. Pfarrer Flach erklärte ihnen ihre künftigen Aufgaben und überreichte am Ende der Messe Urkunden und kleine Geschenke. Herzlichen Glückwunsch an Mia, Ida und Mattis und vielen Dank an Lisa, Angelina und Elena, die wochenlang mit den „Neuen“ geübt haben um sie auf ihren künftigen Dienst vorzubereiten.

Verunreinigung des Kirchengeländes durch Hundekot

In letzter Zeit wurde vermehrt festgestellt, dass das Gelände rund um unsere Kirche von Hundekot verunreinigt ist. Besonders die Wiese neben der Kirche wird regelmäßig als Hundetoilette missbraucht! Das Ausmaß ist so groß, dass es fast nicht mehr möglich ist, den Rasen zu mähen!

Wir möchten alle Anwohner bitten, sich im Pfarrbüro zu melden, wenn Sie entsprechende Beobachtungen machen oder gemacht haben, damit wir die Angelegenheit zur Anzeige bringen können. Die Hinweise werden selbstverständlich vertraulich behandelt!

Pfarrbüro Gerlfangen, Tel. 06833-739

Günter Hoffmann, VR Gerlfangen

Krankenkommunion

Gemeindereferent Simon Hoffmann vereinbart die Termine für die Krankenkommunion.

FREMERSDORF – EIMERSDORF

Frauengemeinschaft St. Elisabeth, Fremersdorf

Einladung zum Kaffeenachmittag am 16. November

Wir laden unsere Frauen zum Kaffeenachmittag an Buß- und Betttag ein. Um 14.30 Uhr findet eine hl. Messe für die lebenden und verstorbenen Mitglieder unserer Frauengemeinschaft statt. Anschließend gemütliches Zusammensein mit Kaffee und Kuchen.

Sollte sich die Lage durch Corona oder andere Maßnahmen ändern, werden wir Mitteilung im Nachrichtenblatt machen.

Vorankündigung Adventsmarkt im Pfarrheim am 27. November (1. ADVENT)

Nachtwanderung zu St. Martin in Eimersdorf 2022

Nachdem die Tage wieder kürzer werden und auch das Wetter zeigt, dass der Sommer nun zu Ende ist, steht bald schon wieder Sankt Martin vor der Tür. Wie nun schon in den letzten beiden Jahren wird in Eimersdorf kein klassischer Martinsumzug, sondern eine interaktive Nachtwanderung stattfinden. In diesem Jahr dreht sich alles um ein verfluchtes Dorf. Was das ganze mit Sankt Martin zu tun hat und wie die Kinder den Dorfbewohnern helfen können, den Bann zu brechen, das kann nur herausfinden, wer mit uns am Freitag, den 11. November 2022 ab 17.00 Uhr auf die Reise kommt. Startpunkt ist die Kirche St. Margareta. Im Anschluss an die Wanderung wird es auf dem Vorplatz des Dorfgemeinschaftshauses ein kleines Martinsfeuer, warme Getränke, Waffeln und Musik zum gemütlichen Beisammensein geben.

Da der Weg nicht nur durch den Ort, sondern auch über Feldwege verläuft, die gerade bei schlechtem Wetter nicht nur unwegsam, sondern auch matschig sein können, bitten wir darum, Taschenlampen mitzubringen und angemessene Wander- oder Gummistiefel zu tragen. Bei zu schlechter Witterung wird der Weg umverlegt.

Die Wanderung erfolgt in Gruppen und ist auf eine Mindestanzahl an Personen beschränkt, weshalb weiterhin eine Anmeldung bei Frau Petry unter der Telefonnummer 06835/6183 nötig ist. Der Anmeldeschluss ist Montag, 07. November 2022.

Auch in diesem Jahr möchten wir die Anwohner in den Straßen: Hinter den Gärten, Auf der Hilt und Rehlingerstr. bitten, Laternen, LED-Girlanden usw. vor ihren Häusern aufzustellen bzw. anzubringen, um diese tolle nächtliche Atmosphäre, wie im vergangenen Jahr, wieder zu erleben. Herzlichen Dank im Voraus an alle Bewohner!

Das Messdienvorbereitungsteam

St. Martin: Andacht und Umzug in Fremersdorf am 12.11.

In Fremersdorf feiern wir St. Martin am Samstag, dem 12.11. Beginn ist um 17.00 Uhr mit einer von der Kita St. Mauritius mitgestalteten Andacht in der Kirche. Selbstverständlich sollen die Kinder ihre Laternen in die Kirche mitbringen. Um 17.30 Uhr setzt sich der Martinsumzug von der Kirche aus in Bewegung.

Volkstrauertag am 13.11. in Fremersdorf

Die Totenehrung und Kranzniederlegung zum Volkstrauertag durch Ortsrat und Ortsvorsteher findet in Fremersdorf am Sonntag, 13.11., um 10.00 Uhr am Ehrenmal vor der Kirche statt.

Hauskommunion in Fremersdorf und Eimersdorf

Die Hauskommunion bringt Frau Gisela Horf in Fremersdorf nach telefonischer Absprache am Dienstag, 22. November 2022

Frau Petry bringt die Hauskommunion am Montag, 7. November 2022.

Rückblick auf das Pfarr- und Erntedankfest in Fremersdorf

Das Fremersdorfer Pfarr- und Erntedankfest am 18. September, veranstaltet von Pfarrgemeinderat und Obst- und Gartenbauverein 1968 Fremersdorf e.V., war ein großer Erfolg. Den Auftakt bildete das von Pater Jünemann geleitete Festhochamt mit der Segnung der Erntegaben. Der dreiteilige Erntedankaltar war von Gertrud Schmitt, unterstützt von Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins, gestaltet worden und brachte die Vielfalt dessen, was wächst und gedeiht und unser Leben erhält, sehr ansprechend zum Ausdruck. Gesegnete Äpfel und Brot wurden nach dem Gottesdienst an die Gemeinde verteilt. An dem Festhochamt, das als Familienmesse von der Kita St. Mauritius mitgestaltet wurde, nahmen viele Kinder und junge Familien teil. Während sich die kleinen Kinder mit Liedern, Bewegungsspielen und einem „Erntedanktanz“ beteiligten, erlebten die Erwachsenen einen mit eindrucksvollen Texten unterlegten Kurzfilm zum Thema ‚Die Welt als Gottes gute Schöpfung‘. Musikalisch gestaltet wurde die Messe vom Fremersdorfer Projektchor unter Leitung von Bernhard Welsch.

Im Anschluss herrschte großer Andrang im Innenhof des Pfarrheims. Nach dem Mittagessen gab es für Kinder und Jugendliche Kinderschminken und Herbstbasteln mit dem Kita-Team, Zielschießen mit der Feuerwehr und Escape Room, für die Erwachsenen eine Kirchenführung durch Alfons Gandner und Alois George, Informationen vom Fremersdorfer Imker Hans Winter, Fair-Trade-Waren von La Tienda, Saarlouis, und französisch-argentinische Akkordeonmusik von Volker Klein, Beckingen. In der Kirche waren Fotos zur Geschichte der Kirche, im Pfarrheim Fotos von Heinz Domer von der Sommerkirmes 2022 ausgestellt. Einhelliges Fazit war, dass dieses Fest nicht nur ein Höhepunkt für unsere Pfarrei, sondern auch ein schöner Beitrag zum Fremersdorfer 825-Jubiläumswar. Der Erlös des Festes von etwas über 1000 Euro soll den noch notwendigen Reparaturarbeiten am Kirchendach zugutekommen.

Zum Gelingen haben viele beigetragen, denen herzlichst zu danken ist: Petra Calmes und ihren Mitarbeiterinnen von der Kita St. Mauritius für die Mitgestaltung der Messe und für das Bastelangebot am Nachmittag; der Frauengemeinschaft St. Elisabeth, die Kaffee und Kuchen angeboten und uns auch sonst vielfältig unterstützt hat; der Fremersdorfer Feuerwehr, die Zelte und Grill zur Verfügung

gestellt hat; Familie Mattfeldt, die für Rostwürste und Pommes gesorgt hat; Heinz Domer, der fotografiert und uns seine Fotos überlassen hat; den Mitgliedern des Fremersdorfer Dorfgemeinschaftsvereins, des Ortsrats Fremersdorf und des Pfarrgemeinderats Rehlingen sowie allen ungenannten Helferinnen und Helfern, die bei der Essensausgabe, beim Bon- und Getränkeverkauf und nicht zuletzt beim Auf- und Abbau dabei waren.

Der besondere Dank der Pfarrgemeinde gilt dem Obst- und Gartenbauverein 1968 Fremersdorf e.V., der gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat das Fest geplant und organisiert, der aber seinerseits zu Gunsten der Pfarrgemeinde auf jegliche Zuwendung verzichtet hat. Herzlichen Dank für diese großzügige Unterstützung!



BIRINGEN – OBERESCH

Hauskommunion in Biringen und Oberesch

Frau Lauer und Herr Rosche bringen am Donnerstag, den 3. November 2022 ab 16.00 Uhr die Krankenkommunion.

St. Antonius, Oberesch

Adventscafé im Dorfgemeinschaftshaus – Oberesch,
am Sonntag, dem 20. November 2022 ab 15.00 Uhr

In den letzten Jahren konnten wir wegen der Corona-Pandemie leider kein Adventscafé im gewohnten Rahmen durchführen.

Wir freuen uns darauf, Sie in diesem Jahr wieder mit Kaffee und unseren beliebten selbstgebackenen Kuchen und Torten verwöhnen zu können, sofern es zum geplanten Termin keine neuen Auflagen gibt.

Selbstverständlich werden auch wieder Weihnachtdekorationen, Holz-, Bastel- und Handarbeiten, wie handgestrickte Strümpfe angeboten.

Bitte geben Sie Ihre Bestellungen für Advents- und Türkränze vorab bei Marlene Lauer, Tel. 06869/1038 auf, auch Bestellungen für handgestrickte Strümpfe werden ab sofort entgegen genommen.

Der Erlös unseres Basars ist ausschließlich für die Unterhaltung unserer Kirche St. Antonius bestimmt!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Pfarrgemeinderat und Verwaltungsrat



Licht – Blick

Hoffnungsvolle Impulse
für Menschen, die trauern



Bild: Loni Stögbauer in Pfarrbriefservice

Einladung zur Trost - und Erinnerungsfeier

Sonntag, 13. November 2022, 15.30 Uhr
Pfarrkirche St. Martin Siersburg

Im Anschluss gibt es Gelegenheit zum Austausch bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim



Krankenkommunion

Wer aus Gesundheits- oder Altersgründen nicht mehr regelmäßig zum Sonntagsgottesdienst kommen kann, ist herzlich eingeladen, sich zur Kranken- bzw. Hauskommunion zu melden. Anruf im Pfarrbüro genügt, dann bringen wir Ihnen gerne (ca. alle vier Wochen) die Hl. Kommunion nach Hause.



Pfarrbüro Siersburg

Das Pfarrbüro in Siersburg ist am Freitag, dem 11. November 2022 geschlossen!!!

SIERSBURG

Eucharistische Anbetung an jedem Herz-Jesu-Freitag in der Kapelle St. Willibrord

Liebe Gemeinde,

„Kommt alle zu mir, die ihr Euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde Euch Ruhe verschaffen.“ (Mt 11,28)

Mit diesen Worten lädt uns Jesus selbst ein, zu ihm zu kommen mit allem, was uns auf der Seele liegt, was das Herz bedrückt und uns Kummer macht. Aber auch, die Anliegen unserer Zeit – davon haben wir derzeit ja mehr als genug – vor Gott zu bringen, sie dem Herzen Jesu anzuvertrauen.

Deshalb werden wir nun ab dem November jeden Herz-Jesu-Freitag, also ab 4.11., immer um 18.30 Uhr 60 Minuten in der Willibrord-Kapelle eine eucharistische Anbetung in unserer Pfarreiengemeinschaft anbieten. Diese Form des „Seins“ vor Gott, Jesus in der Eucharistie gegenüber zu sein, zu verweilen – vielleicht auch einfach nur da zu sein, das ist eine sehr alte Form christlichen Gebetes. Jesus diese Stunde zu schenken, um sich von ihm beschenken zu lassen – dazu laden wir ganz herzlich ein. Diese Anbetungsstunde wird mit kurzen Texten, Musik und Stille gestaltet – sie schließt mit dem eucharistischen Segen.

Also, herzliche Einladung zur eucharistischen Anbetung!

Ihr Diakon Uli Bruch

500 Jahre Kapelle St. Willibrord Siersburg- Siersdorf

Das Jahr 2023 wird für Siersburg kirchengeschichtlich gesehen ein besonderes Jahr werden.

Unsere Kapelle St. Willibrord, eines der ältesten Kirchenbauten im Saarland und das Älteste im deutschen Bereich der Nied, wird in ihrer heutigen Gestalt 500 Jahre alt. Neuste Befunde, die bei der letzten Renovierung 2015 erfasst wurden, weisen darauf hin dass die Kapelle aber wesentlich älter ist.

Das Jahr 1523 in einem der Gewölbeschlusssteine bezieht sich auf die Fertigstellung in ihrer jetzigen Form.

Um diesem besonderen Ereignis einen würdigen Rahmen zu geben, wird ein Arbeitskreis ein Programm mit verschiedenen Aktivitäten und Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläumsjahrs organisieren.

Natürlich werden wir Sie zeitnah informieren.

Das Jubiläumsjahr wollen wir eröffnen am Dienstag, 8. November 2022 um 18.30 Uhr mit einem Festamt zum Patronatsfest anschließend sind Sie herzlich eingeladen zu einem Kirchencafé rund um die Kapelle St. Willibrord.

Statue des heiligen Willibrord in Echternach, Foto: Karl-Heinz Lenzner



Am 7. November gedenkt die Kirche des heiligen Willibrord (658–739), der als Apostel der Friesen gilt. Als iro-schottischer Wandermönch und Missionar brach er mit dem Ideal der Heimatlosigkeit und gründete das Kloster Echternach, wo er 739 starb. Ihm zu Ehren findet jährlich am Dienstag nach Pfingsten die Echternacher Springprozession statt.

500 Jahre

Kapelle

Siersdorf

1523 – 2023

St. Willibrord

Patronatsfest

Eröffnung des Jubiläumsjahres

Dienstag, den 8.11.2022

*18.30 Uhr Festgottesdienst
in der Kapelle St. Willibrord Siersdorf*

anschließend

-Kirchencafé rund um die Kapelle-

*Glühwein, Tee und Kaltgetränke sowie
Gebäck und Knabbereien*

*Der Erlös der Kollekte wird für die
Kapelle St. Willibrord verwendet*



Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger



Kath. Öffentliche Bücherei Siersburg

Bücherflohmarkt

Am Büchereisonntag, dem 6. Nov. 2022, wollen wir wieder einen Bücherflohmarkt im Pfarrheim Siersburg von 14 bis 18 Uhr durchführen. Aus diesem Grund nehmen wir wieder Buchspenden entgegen. Wenn Sie Bücher spenden wollen, geben Sie sie bitte während unserer Öffnungszeiten ab. Geöffnet haben wir mittwochs von 16 bis 19 Uhr und samstags von 16 bis 18 Uhr. Telefonisch sind wir während der Öffnungszeiten unter 015734997106 erreichbar. Wir haben auch während der Herbstferien geöffnet. Weitere Infos auf unserer Homepage www.koeb-siersburg.de



Haushaltsplan Siersburg

Der Haushaltsplan für Siersburg für 2023 wurde vom Verwaltungsrat in seiner Sitzung am 7. September 2022 beraten und beschlossen. Er kann vom 25. Oktober bis 22. November 2022 im Pfarrbüro Siersburg eingesehen werden.

HEMMERSDORF - FÜRWEILER



KRANKENKOMMUNION in Hemmersdorf und Fürweiler

Die Krankenkomunion in Hemmersdorf und Fürweiler wird nach Absprache ausgetragen.

Familiengottesdienst mit anschließendem Kirchencafé am 18.09.2022 in Hemmersdorf

Das Erntedankfest nahmen wir zum Anlass den Heiligen Franziskus und seinen besonders engen Bezug zur Schöpfung näher kennenzulernen. Durch die Begegnung mit der Natur und den Menschen fand er für sich die Antwort auf die Frage: Wo ist Gott?

Begeistert vom Sonnengesang des Heiligen Franziskus hat Jakob Schwarzkopf, einer der bedeutendsten Glasmaler des 20. Jahrhunderts, bereits 1955 die 8 Hauptschiffenster unserer Pfarrkirche St. Konrad gestaltet: die Vögel am Himmelszelt oder die Fische im Wasser sind beispielhafte Naturszenen, die die großen und kleinen Kirchenbesucher entdecken konnten.

Herzlichen Dank allen Helferinnen und Helfern, besonders den Kindern, die bei der Gestaltung des Gottesdienstes mitgewirkt haben.



NIEDALTDORF



KRANKENKOMMUNION in Niedaltdorf

Die Krankenkommunion in Niedaltdorf wird nach Absprache ausgetragen.

Wer die Krankenkommunion empfangen möchte, melde sich bitte in den Pfarrbüros.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beichtzentrum Saarlouis, St. Ludwig

In Saarlouis, St. Ludwig, ist zu folgenden Zeiten die Möglichkeit zur Beichte gegeben.

Die Beichte kann als „Ohrenbeichte“ oder im Rahmen eines Beichtgesprächs abgelegt werden.

Samstags: 10:00 – 11:00 Uhr

22.10.2022	Pastor Christian Müller
29.10.2022	Pastor Herbert Gräff
05.11.2022	Pastor Volker Schneider
12.11.2022	Pastor Frank Kleinjohann
19.11.2022	Pastor Christian Müller
26.11.2022	Kaplan Carsten Mayer

Fernsehgottesdienste

jeweils um 09:30 Uhr am:



23.10.: Linz (evangelisch)

30.10.: St. Martin, Dresden (katholisch)

06.11.: EKD Synode (evangelisch)

13.11.: St. Bernhard, Baden-Baden (katholisch)

20.11.: Fürth (evangelisch)

27.11.: Österreich (katholisch)

ICH WILL EUCH ZUKUNFT UND HOFFNUNG GEBEN.

Jer 29,11

SONNTAG DER
WELTMISSION
23. OKT. 2022

missio
glauben. leben. geben.



**Annahmeschluss für den neuen Pfarrbrief ist
Mittwoch, 9. November 2022**

Impressum Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaften Rehlingen und Siersburg

Ausgaben

ca. 13 Mal im Jahr Preis: 0,80 €/ Einzelexemplar
8,00 € / Abonnement pro Jahr

Herausgeber

Rehlingen: Auflage: 1220 Exemplare Siersburg: Auflage: 670 Exemplare
Kath. Pfarreiengemeinschaften Rehlingen und Siersburg, Beckinger Str. 23.
66780 Rehlingen, Dechant-Held-Str. 1, 66780 Siersburg

Redaktion

Dechant Ingo Flach, Gemeindefereferent Simon Hoffmann, Gemeindefereferent Ralf
Selzer in Zusammenarbeit mit den Pfarrbüros Rehlingen, Siersburg,
Hemmersdorf und Gerfängen

Texte/Bilder

Redaktionsteam, Image, private Bilder

Für unverlangt eingesendete Manuskripte gibt es keine Gewähr. Die Redaktion behält sich Kürzungen
und Änderungen vor.

Pfarreiengemeinschaft Siersburg

Katholische Öffentliche Bücherei Siersburg – Pfarrheim



Ausleihzeiten	Samstag	16.00 - 18.00 Uhr
	Mittwoch	16.00 - 19.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

e-Mail: buecherei@koeb-siersburg.de

Homepage der Bücherei: www.koeb-siersburg.de

Pfarrbücherei Niedaltdorf

Ausleihzeiten	Sonntag	30 Minuten nach dem Hochamt
----------------------	---------	-----------------------------

Spendenkonto der Pfarrei Siersburg

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE30593501100087005286

Initiative Grenzenlos Miteinander – Kreissparkasse – Konto Nr.
DE39593501100370050833

Spendenkonto der Pfarrei Hemmersdorf

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE87593501100036056174

Spendenkonto der Filiale Fürweiler

Vereinigte Volksbank e.G. Saarlouis-Sulzbach/Saar - Konto-Nr.
DE95590920006811120209

Spendenkonto der Pfarrei Niedaltdorf

Kreissparkasse - Konto-Nr. DE28593501100040360059

Pfarreiengemeinschaft Rehlingen

Pfarrbücherei Rehlingen

Öffnungszeiten	Mittwoch	16.00 Uhr – 17.30 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr – 11.45 Uhr
	In den Schulferien geschlossen	

Pfarrbücherei Fremersdorf

Öffnungszeiten	Samstag	18.30 Uhr – 19.30 Uhr
	Sonntag	10.30 Uhr – 11.30 Uhr
	In den Schulferien geschlossen	

Kindertageseinrichtungen

Rehlingen

Kinderhaus St. Nikolaus
06835/1696

Fremersdorf

Kindergarten St. Mauritius
06861/5965

Bankverbindungen

St. Nikolaus , Kreissparkasse Saarlouis	DE98593501100021110895
St. Mauritius , Kreissparkasse Saarlouis	DE46593501100053331351
Kreuzerhöhung , Kreissparkasse Saarlouis	DE72593501100034392118
St. Heinrich , Kreissparkasse Saarlouis	DE28593501100034392134

Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Siersburg

Pfarrer Ingo Flach / Gemeindeferent Ralf Selzer /Diakon Ulrich Bruch

Pfarrsekretärin Birgit Molitor

Dechant-Held-Straße 1, 66780 Siersburg, Telefon: 06835/2366 Fax:06835/67062

e-Mail: pfarrei-siersburg@web.de

Homepage der Pfarreiengemeinschaft: www.pg-siersburg.de

Öffnungszeiten

Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag 11.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Hemmersdorf

Pfarrsekretärin Heike Mansion

Niedaltdorfer Str. 35, 66780 Hemmersdorf

Telefon: 06833/305 - e-Mail: pfarramt.hemmersdorf@t-online.de

Öffnungszeiten

Montag 09.00 - 13.00 Uhr
Dienstag 14.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch 08.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 11.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr

Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Rehlingen

Pfarrer Matthias Junk / Vertretung: Dechant Ingo Flach /

Gemeindeferent Simon Hoffmann

06835/601259 - 0170/9049377 simon.hoffmann@bistum-trier.de

Pfarrsekretärin Doris Arand

Beckinger Str. 23, 66780 Rehlingen, Telefon: 06835/3320

e-Mail: pfarrei-rehlingen@gmx.de

www.facebook.com/pgrehlingen/ www.instagram.com/pg.rehlingen/

Öffnungszeiten

Montag 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Gerlfangen

Pfarrsekretärin Heike Mansion

Keltenstr. 25, 66780 Gerlfangen, Telefon: 06833/739

e-Mail: pfarramt.gerlfangen@t-online.de

Öffnungszeiten

Montag 15.00 Uhr - 17.00 Uhr Freitag 09.00 - 11.00 Uhr

Dekanatsbüro Wadgassen

Niedaltdorfer Str. 35, 66780 Hemmersdorf, Telefon: 06833/9003200, Fax 06833/90032019 e-Mail: dekanat.wadgassen@bgv-trier.de **Homepage des Dekanats: www.dekanat-wadgassen.de**